

alpe adria

magazin
reisen mit genuss

Österreichische Post AG, PZ 18Z041526 P, Kärntner Monat Zeitungs-GmbH, Eiskellerstraße 3/2, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Nr. 38 September 2020, Foto: Steiermark Tourismus/Harry Schiffer € 7,30
Italien/Slowenien: € 7,30 Kroatien: 55 Kuna

BEST OF STEIERMARK

TOP-TIPPS FÜR BUSCHENSCHENKEN.
WINZER. LOKALE. HOTELS. ABENTEUER.
WANDERUNGEN. SCHÖNSTE PLÄTZE U.V.M.

DAS FRISCHFISCHDORF:

Marano Lagunare

INSEL KRK!

BERGDOKTORS BERG:

WILDER KAISER

**WANDERN IN
SÜDTIROL**

66 IDEEN FÜR DEN

Herbsturlaub in Kärnten



Der Alles-Könner-Berg

Das Nassfeld in den Karnischen Alpen ist ein Berg für alle Fälle: Prächtiges Panorama und familientaugliche Erlebnisideen. Gemütliches bis sportliches Wandern. Alpinistisch Ambitioniertes, Klettersteige und Kletterrouten. Und zig Mountainbike-Trails sowie ein Badesee im Tal.

TEXT OLIVER PICHLER FOTOS NLW TOURISMUS, BERGBAHNEN NASSFELD, KOMPASS-KARTEN, KONDITOREI SEMMELROCK, OLIVER PICHLER, PIZZERIA VINISSIMO/LANMEDIA, HOTEL GARTNERKOFEL, ALM HOTEL KÄRNTEN, FALKENSTEINER HOTELS & RESORTS, ALPEN ADRIA HOTEL



Wandern mit Blick auf den Gartnerkofel, Familienspaß am Aquatrail und würziger Gailtaler Speck



Prachtblick vom Gartnerkofel auf das Nassfeld mit Rosskofel (links) und Trogkofel (rechts)

Sie schaut verwundert, an diesem frühen Sommermorgen. Die "Zwei-Länder-Kuh" am Passo Pramollo, dem Nassfeldpass auf 1.530 Metern. Kopfin Österreich. Hinterteil in Italien. Exakt auf der Landesgrenze steht sie. Im Licht der Grenzstation. Es ist 3.58 Uhr. Wir lassen Kuh und Grenze rechts liegen und marschieren nach links, vorbei am Nassfeld-Kircherl, zur Watschiger Alm. Der Plan: Sonnenaufgang am Gartnerkofel (2.195 m). Es geht vorbei am Bergsee neben der Alm. Ohne Stirnlampe wäre hier, wo die Wulfenia am Wegesrand wächst, kein Weiterkommen. Nun beginnt der Weg durch Waldausläufer etwas steiler, schwieriger zu werden. Den aufragenden Gartnerkofel können wir der Dunkelheit wegen nur erahnen. Ein paar Kuhglocken sind zu hören. Ansonsten: keine Menschenseele weit und breit.

Üblicherweise geht es am Normalweg auf den Gartnerkofel. Eine einfache Wanderung. Wir bevorzugen die Route über den Westgrat. Bei Erreichen des Kühweger Törls, 1.914 m hoch, ist es hell genug, um von Stirnlampe auf Kletterhelm zu wechseln. Nach links führt der Weg auf den Kammlaiten-Gipfel. Wir gehen nach rechts bergwärts. Durch Latschen, auf einem

kaum markierten Steig. "Der Gartnerkofel Westgrat ist eine Klettertour im Schwierigkeitsgrad 2+. Es gibt keine Sicherung und kaum Markierungen. Dafür fantastische Aus- und Tiefblicke ins Gailtal samt Pressegger See", beschreibt Bergführer Sepp Szöke die Tour.

Es wird schnell heller. Wir kommen gut voran, an diesem warmen, trockenen Morgen. Bald sehen wir ein erstes Mal auf den Gartnerkofel-Gipfel. Am Horizont erste rot-orange-gelbe Farbenspiele. Noch einige Kletterpassagen, dann werden wir es geschafft haben und können - so glauben wir - ganz alleine den Sonnenaufgang genießen. Genießen ja. Alleine nein. Knapp vor uns kommt eine achtköpfige Gruppe, geleitet von Wanderführerin Hanni Gratzner, am Gipfel an. "Wir starten knapp zwei Stunden vor Sonnenaufgang. Das erste Erlebnis ist das aus der Dunkelheit in den Tag hinein Gehen. Dafür wählen wir einen einfachen Weg und schalten alles Licht aus. Nach einer Pause bei der Bergstation der Gartnerkofelbahn geht es in der Dämmerung am Normalweg weiter bergwärts", erzählt Gratzner.

Um 5.24 Uhr beginnt die "heiße Phase". Am Horizont, Anfang Juli sehr weit im Nordosten, wird die obere Rundung des Feuerballs erkennbar. Zehn-Wow-

Minuten dauert es, bis die glühende Kugel uns in ihrer ganzen Pracht entgegenstrahlt. "Kaum ein Sonnenaufgang gleicht dem anderen. Faszinierend ist es jedes Mal", schwärmt Hanni, deren Gäste hin und weg sind.

Festmahl auf der Alm

Knapp vor sechs Uhr steht die Sonne hoch am Himmel. Zeit für den Abstieg. Hanni hat mit ihrer Gruppe das gleiche Ziel wie wir: Frühstück auf der Watschiger Alm. "Die in der Almsennerei erzeugten Produkte sind einmalig. Und die Lust auf einen Kaffee wird mit jedem Schritt größer", schwärmt die Wanderführerin. Gemeinsam geht es am Normalweg nach unten. Vorbei am Däumling, dem Klettersteig am Gartnerkofel. Der Panoramablick auf den mächtigen Rosskofel links und den aufragenden Trogkofel rechts ist im Licht des frühen Morgens besonders schön. Alleine, vom Schauen wird man nicht satt. Wie gut, dass uns Teresa Weidhofer - sie bewirtschaftet die Watschiger Alm - bereits erwartet. Ihr Almfrühstück entpuppt sich als Festmahl mit selbst Produziertem: Butter, Joghurt, Milch, Weich- und Hartkäse, mild-würzigem Gailtaler Speck, Hauswürsteln, frischem Brot und starkem Alm-



Almgaudi: Sommerrodelbahn Pendolino mit Start auf der Madritsche und Ziel bei der Tressdorfer Alm



Bequem bergwärts: Mit der Kabinenbahn Millennium Express geht es aus dem Tal auf die Madritsche



Hotelier und Wanderprofi Hans Plattner beim Frigga-Kochen. Klettersteig Däumling am Gartnerkofel und die Almmilch-Liefertruppe

Die Wulfenia blüht am Gartnerkofel. Naturtrails ab Madritsche. In Hermagor: Süße Köstlichkeiten von Erich Semmelrock

Kaffee aus Omas Espresso-Maschine mit frischer Milch. Die Watschiger Alm ist eine der 13 Gailtaler Almkäse-Almen. Der Verein Gailtaler Almkäse hält die Käsekultur des Tales hoch. Geleitet wird der Verein von Teresas Mann, dem Käseexperten Christof Wassertheurer.

Dem Nassfeld gelingt der Spagat zwischen Wandern, Bergsteigen, Berggenuss, Familien-Bergerlebnis, authentischer Kulinarik und Quartieren für jede Brieftasche überaus gut. Enorm vielfältig und attraktiv sind die Familien-Bergerlebnisse. Der Gartnerkofel, konkret das Gelände um die Bergstation der gleichnamigen Sesselbahn, ist eines der Family-Zentren. Der Spiel-

platz Almrausch, u. a. mit Mini-Flying-Fox und Stelzenhaus zum Herumturnen, begeistert die Kids. Eine lange Holz-Kugelbahn erweitert seit Sommer 2020 das Angebot. Um den Rundumblick besonders gut genießen zu können, entstanden eine Bergterrasse und eine Aussichtsplattform, die spektakulär über den Felsabhang ragt. "Von hier sieht man den Großglockner im Nordwesten genauso gut wie die Gipfel der Julischen Alpen von Montasio bis Mangart", weiß Klaus Herzog von den Nassfeld Bergbahnen. "Schon die Fahrt mit der Sesselbahn über Almwiesen, auf denen Kühe weiden und die seltene, blauviolette Wulfenia-Pflanze wächst, und im

oberen Bereich sogar mit Blick auf sich sonnende Murmeltiere, begeistert unsere Gäste", erzählt der Seilbahnmanager.

Noch vielfältiger sind die Familien-Attraktionen auf der Madritsche: Der Aquatrail führt zum Rosskofel-See. Die Via Dolce Vita zieht sich entlang der österreichisch-italienischen Grenze. Die superlange Sommerodelbahn Pendolino bringt uns zur Tressdorfer Alm. Und die Madritschen-Tour - ein Erlebnisweg auf den Spuren des Steinvolks der Madritschen - macht den Weg zur Sonnenalpe Nassfeld besonders abwechslungsreich. Bei der nahen Tressdorfer Alm warten das Felsenlabyrinth und der 3D-Bogensportpark. "Das Felsenlabyrinth ist ein moderner Outdoor-Park, der Besuchern den Einstieg ins Bergerlebnis inklusive Klettersteig, Flying Fox u.v.m. ermöglicht. Felsen, Bäume, Schluchten und Höhlen sorgen für besondere Atmosphäre", erklärt Mr. Felsenlabyrinth Christian Sölle.

Von Wandern bis Klettern

Wanderungen am Nassfeld können dank der Sommerbergbahnen - Kabinenbahn Millennium Express, Madritschen-Sessel-

bahn und Gartnerkofel-Sesselbahn - bequem gestartet werden. "Gemütliche Wege für Wanderungen von 30 Minuten bis zwei oder drei Stunden und das prächtige alpine Panorama zeichnen die Region aus", weiß Wanderspezialistin Hanni Gratzter. Viele einfache Wanderungen beginnen bei der Bergstation der Gartnerkofel-Sesselbahn (1.880 m). Zahlreiche andere auf der Passhöhe und am Madritschen-Gipfel.

Neben seiner gemütlichen Seite hat das Nassfeld auch alpinistisch Herausforderndes zu bieten - für Klettersteig-Fans, ob Neueinsteiger oder Profi, aber auch für Bergsteiger, die Touren inklusive ungesicherter Kletterpassagen lieben. Auch klassische Alpinkletterer kommen auf ihre Rechnung. "Die Berge hier sind, wenn man weiß, wo, ein Eldorado für Kletterer, wenig frequentiert, dafür mit gewaltig gutem Fels. Zahlreiche Routen sind nicht so schwer (ab drittem Grad) und damit auch für weniger starke Kletterer machbar", weiß Bergführer Szöke.

Eine beliebte Alternative zum Wandern und Bergsteigen ist Mountainbiken. Da bietet das Nassfeld enorme Möglichkeiten: einen über 4.000 Meter langen

Flow Trail, acht Naturtrails - von einfach bis sehr anspruchsvoll - und mit dem Lift- & Bike-Giro eine 11,7 km lange Bike-Strecke von der Madritsche ins Tal.

Wer nach so viel Berg Lust auf Gegensätzliches verspürt, steuert den nahen Pressegger See an. Überdies besuchenswert sind auch Hermagor als Einkaufsstädtchen, die beeindruckende Garnitzenklamm oder der Erlebnisbauernhof Gailtal Bauer.

Das Quartierangebot in der Region ist erfreulich groß. Ob man oben am Berg, etwa im herausragenden Hotel Gartnerkofel, oder am Fuß des Nassfelds in Tröpolach, beispielsweise im renommierten Falkensteiner Carinzia eincheckt, ist Geschmackssache. Flexibel das regionale Gesamtangebot nutzen kann man in beiden Fällen, da Berg und Tal über die Nassfeld-Straße bequem erreichbar, aber auch per Seilbahn direkt verbunden sind. Weitere vielversprechende Domizile im Tal sind "Der kleine Bär" von Haubenkoch Manuel Ressi, "Der Weber" - Designer-Appartements der Architekten Ronacher, oder das Alpen Adria Hotel am Pressegger See. ■



Wanderziel: Kammlaiten-Gipfel (1.998 m)

INFO: Nassfeld

Allgemein

Das Nassfeld im Gailtal, in den Karnischen Alpen, im Südwesten Kärntens, ist eines der Tourismuszentren Kärntens. Die Passhöhe (Passo Pramollo, 1.530 m) an der Grenze zu Italien ist umrahmt von markanten Bergen aus schroff-aufragendem Kalkgestein. Das macht den Reiz der Region aus, unabhängig davon, ob man Gipfel besteigt oder gemütlich wandert.

Botanisches Highlight ist die Wulfenia, eine seltene, blau-violett blühende Blume, die hier, im Himalaja und in Gebirgszügen am Balkan vorkommt.

Als Gast hat man die Wahl: Quartier am Berg oder im Tal. Bergfexe und Mountainbike-Fans sind am Berg besser bedient. Wer die ganze Aktivitäten-Vielfalt - Berg, See, Golf, Mountainbiken, Radeln am Gailtalradweg u.v.m. - liebt, wohnt besser im Tal. Verbunden sind Berg und Tal durch die Passstraße und die Seilbahn (Kabinenbahn Millennium-Express) von Tröpolach aufs Nassfeld. Der Pressegger See bei Hermagor ist ein Badesee (je nach Herbstwetter bis Anfang Oktober). Die Kleinstadt Hermagor bietet sich für Shopping- & Schlechtwetterausflüge an.

Reisezeit

Sommer-Hauptreisezeit ist von Anfang Juni bis Ende September. Der Herbst (bis zum ersten Schnee im Oktober bzw. November) ist für Bergerlebnisse gut geeignet. Jedoch haben dann nicht mehr alle Betriebe, Hütten und Seilbahnen geöffnet. Vor einem Spätherbst-Trip sollte man sich vergewissern, ob die Wunschangebote zur Verfügung stehen. Im Winter ist das Nassfeld das größte und schneesicherste Skigebiet Kärntens.

Anreise

Auto. Aus Richtung Osten (Kärnten, Steiermark, Wien) Südautobahn bis Knoten Arnoldstein, Gailtal bis Hermagor und weiter via Tröpolach aufs Nassfeld.

Aus Richtung Norden/Westen (Salzburg, Tirol, Deutschland) via Gailbergsattel oder Kreuzbergsattel ins Gailtal. Weiter via Tröpolach aufs Nassfeld.

www.google.at/maps

Zug/Bus. Via Villach, weiter bis Hermagor (S-Bahn Linie 4 im Stundentakt). Ab Hermagor regionales Bus-Linienverkehrssystem.

TOURISMUSINFO

Info & Servicecenter Nassfeld - Pressegger See, Wulfeniaplatz 1, 9620 Hermagor, T (+43 4285) 8241, www.nassfeld.at

Idealer Urlaubsbegleiter ist die **"+CARD holiday"**, oft Teil des Übernachtungsarrangements. Inklusiv sind Benutzung der Sommerbergbahnen, regionale Busverbindungen, Baden am Pressegger See, tägliches Aktiv-Programm u.v.m. Details: www.nassfeld.at



Und zusätzliches Buslinien- bzw. Almtaxi-Netz (kostenpflichtig). www.oebb.at, www.nassfeld.at, T (+43 4285) 8241

Wandern

Das Nassfeld bietet eine große Auswahl gemütlicher Bergspaziergänge (30 - 60 Minuten) und einfacher Wanderungen (1 - 3 Stunden).

Ab Passhöhe (1.530 m): Bergspazierwege beiderseits der Grenze, etwa • rund um den Pramollo-See (15 bis 30 Min.) • zur Winkelalm am Fuß der Rosskofel-Nordwand (60 Min.) • zur Tressdorfer Alm (45 Min.), wo man in der Schaukäserei in die Geheimnisse des Gailtaler Almkäses eingeweiht wird • zur Watschiger Alm (30 Min.)

Ab Gartnerkofelbahn-Bergstation (1.880 m): • zum Kammlaiten-Gipfel (1.998 m) im Norden (60 Min.) • via Garnitzenberg zum Auerig (1.863 m) im Süden (75 Min.) • Gartnerkofel-Gipfel (2.195 m) - Wanderung am Normalweg (60 - 75 Min.)

Ab Madritsche (1.919 m): • zur Rudnigalm via Rosskofelsee - der Panoramablick auf Trogkofel und Rosskofel ist grandios. Das kulinarische Angebot top (60 - 90 Min.) • weiter zur Tröpolacher Alm (Rundum- & Talblick) von Gailtaler Almkäse-, Speck- und Ziegenbauer Christian Jenul (60 Min. ab Rudnigalm). www.nassfeld.at

Familien-Berg-Erlebnis

Das Nassfeld bietet eine Vielzahl von Familien-Bergerlebnissen.

Family-Hotspot Nr. 1 ist die Madritsche: • Aquatrail mit Wasserspielen zum Rosskofel-See • Via Dolce Vita - Entspannung & Spiel-Spaß an der österreichisch-italienischen Grenze • Pendolino - die Sommerrodelbahn zur Tressdorfer Alm • Madritschen-Tour - Erlebnisweg auf den Spuren des Steinvolks der Madritschen zur Sonnenalpe Nassfeld.

Weiters: • Gartnerkofel-Bergstation mit Spielplatz Almrausch (Mini-Flying-Fox, Stelzenhaus zum Herumturnen, neue Holz-Kugelbahn u.v.m.). Bergterrasse & Aussichtsplattform mit Panoramablick.

• Passhöhe ("Erlebnismeile im Reich der Wilden Bande" - Parcours auf den Spuren von Schmugglern).

Und • Tressdorfer Alm (Streichelzoo, Schaukäserei, Felsenlabyrinth und 3D-Bogensportpark) www.nassfeld.at, www.felsenlabyrinth.at, www.tressdorferalm-kaeserei.at

Alpin-herausfordernd

Klettersteig-Fans - ob Neueinsteiger oder Profi - schöpfen aus dem Vollen:

• Übungstouren im Felsenlabyrinth • Einfacheres, etwa Winkelurm Ostgrat oder • Via Ferrata Enrico Contin auf den Rosskofel (beide Schwierigkeit B) • Mittelschweres, etwa Via Ferrata Crete Rosse auf den Trogkofel (B/C), Däumling am Gartnerkofel (C) • oder der super-schwere Klettersteig durch



Abenteuerlich: Outdoor-Park Felsenlabyrinth



Einlochen: Nassfeld Golf "unten" im Gailtal

die teils überhängende Winkelurm-Nordwand - Via Ferrata Torre Clampil (D/E). "Hier ist sehr viel Armkraft nötig. Ein weiteres Kriterium ist die große Höhe mit gewaltigem Tiefblick", warnt Bergführer Szöke vor Übermut.

Puren Alpinismus versprechen neben dem Gartnerkofel Westgrat (Kühweger Törl bis Gipfel) zwei Touren auf den Rosskofel. Beide haben ihren Ausgangspunkt bei der Winkelalm. Einmal geht es via Ostgrat (lang, ausgesetzt, Kletterpassagen) auf den Rosskofel. Das andere Mal auf der "Via Fausto Schiavi", die Rosskofel-Nordwand (sehr steil, viel Geröll, langer Aufstieg, Schwierigkeit 2+) hinauf zum Gipfel.

Mountainbiken

Flow Trail. Neu ist der Flow Trail "MEX-Line I" bei der Kabinenbahn Millennium Express. Geeignet für Flow Trail-Einsteiger, bei höheren Geschwindigkeiten auch für Könner herausfordernd, warten mehr als 4.000 Meter Biken im kurvigen Flow. www.nassfeld.at, www.felsenlabyrinth.at

Acht Naturtrails. Bergab lässig-forderndes Biken, bergauf kraftschonend per Sesselbahn, das versprechen die Naturtrails - von einfach bis überaus anspruchsvoll - bei der Madritschen-Sesselbahn.

Life- & Bike-Giro. Eine 11,7 km lange Strecke führt, überwiegend auf Schotter-Forststraßen, von der Madritsche ins Tal. www.bikenassfeld.at

Sportschulen & Bergführer

Sportschule Sölle Tröpolach & Nassfeld: Umfangreiches Programm inklusive Klettersteig- und Kletterschwerpunkt für Einsteiger & Fortgeschrittene. T (+43 4285) 7100, www.soelle.at, www.felsenlabyrinth.at

Sepp Szöke. Gailtaler Bergführer-Legende. DER Ansprechpartner für Klettersteig-Neueinsteiger und Experte für alles Alpinistisch-Herausfordernde am Nassfeld. T (+43 4286) 458 bzw. (+43 664) 3372967

Hanni Gratzner. Bergwanderführerin aus Hermagor. Spezialistin für erlebnisreichenessliche Wanderungen, etwa "Sonnenaufgang am Gartnerkofel". T (+43 664) 73648889, www.gehsund.com

Bike Nassfeld. Bike-Verleih, Bike-Schule mit vielfältigem Kursangebot & geführten Touren, Private-Guiding, Shuttle-Service u.v.m. T (+43 4285) 7100, www.bikenassfeld.at

Sportgeschäfte & Bike-Verleih

Intersport Alpensport: Shops in Hermagor, Tröpolach und am Nassfeld. 10. Oktoberstraße 3, Hermagor, T (+43 4282) 2303, www.alpensport.at

Sölle Sport: Shops & Bike-Verleih in Tröpolach und am Nassfeld. Tröpolach 155, T (+43 4285) 7100, www.soelle.at

Vielfalt im Tal

Pressegger See - Baden, Schwimmen & Wassersport.



Aussichtsplattform am Gartnerkofel, im Hintergrund der Rosskofel



Köstlich: original Gailtaler Almkäse



Pressegger See: Badespaß bis September



"Bärig" gut essen in Hermagor bei Bärenwirt Manuel Ressi



Wie in Italien: Pizzaspezialitäten im Vinissimo



Erste Adresse am Nassfeld: Hotel Gartnerkofel



Modern-rustikal und All-inclusive: Alm Hotel Kärnten

Gailtaler Heimatmuseum, Schloss Moderndorf. Schloss aus dem 16. Jh., südlich von Hermagor.
www.gailtaler-heimatmuseum.at

Italien. Die Lage an der Grenze ermöglicht Spaziergänge und Wanderungen sowie kulinarische Zwischenstopps in beiden Ländern. Die italienische Passstraße (Passo Pramollo) nach Pontebba lädt zu Pkw-Ausflügen nach Tarvisio (30 Autominuten), Udine (60 Min.) oder ans Meer nach Grado (120 Min.) ein.

Einkehr Berg & Tal

Gailtaler Almkäse-Almen am Nassfeld. Vier der 13 Almen (Watschiger, Tressdorfer,

Rudnigger und Tröpolacher Alm) liegen im Nahbereich des Nassfelds. Sie bieten Käse und Almkulinarik. Wegstrecken - siehe oben "Wandern". www.gailtaler-almkaese.at

Kofelalm. Moderne Almhütte mit schöner Terrasse auf der Madritsche. Gute, klassische Almkulinarik. Prachtblick auf Roskofel & Trogkofel. *Nassfeld 8, Hermagor, T (+43 676) 6259017, www.kofelalm.at*

Cafe Bar Kapas. Direkt bei der Madritschenbahn Talstation. Gemütliche Terrasse, guter Kaffee. Mountainbiker-Treff. *Sonnenalpe Nassfeld 6, Hermagor, T (+43 660) 4904699*

Kabrio. Italiens erster Botschafter - unmittelbar an der Grenze. Bar, Kaffeehaus, Pizzeria. *T (+43 676) 6606280, www.kabrio.at*

Moritz Tröpolach. Die Bäckerei, die auch Kaffeehaus ist. Guter Reindling, wunderbare Nußkipferl. *Tröpolach 64, Hermagor, T (+43 4285) 23165, www.baeckerei-moritz.eu*

Pizzeria Vinissimo Hermagor. Pizza-Spezialitäten wie in Italien bei Michael Platzer und seinem Team. Ein Hit: Pizza mit Gailtaler Speck. Feiner Gastgarten. *Eggerstraße 9, Hermagor, T (+43 4282) 3793, www.pizzeria-vinissimo.at*

Konditorei Semmelrock Hermagor. Torten, Plunder, unglaublich gute Schaumrollen und Pralinen-Auswahl. Schöne Terrasse. *Gasserplatz 6, Hermagor, T (+43 4282) 2243, www.konditorei-semmelrock.at*

Gailtaler Almkäse & Speck

Gailtaler Almkäse g.U. wird ausschließlich auf 13 Gailtaler Almen während der Sommermonate gekäst. Er ist neben Gailtaler Speck und Gailtaler Honig die dritte regionale Spezialität, für die das Tal berühmt ist. Die 13 Almen können erwandert werden. Neu ist, dass sie über die "Karnische Milchstraße" verbunden und als Mehrtageswanderung erlebbar sind. www.gailtaler-almkaese.at

Gailtaler Speck ist eine geschützte Marke, der zart geräucherte Schinkenspeck wird jährlich beim großen Speckfest (Anfang Juni in Hermagor) gefeiert.

Wohnen & Essen - am Berg

Alle Preise pro Person im Doppelzimmer

Hotel Gartnerkofel. Anneliese und Martin Waldner haben ihr familiäres Wellness- & Aktivhotel zur ersten Adresse am Nassfeld gemacht. Die Lage auf der Passhöhe ist ideal. Das Hotel bietet Wellness, Indoor-Sport, Kletterwände u.v.m. Martin Waldners Aktivitäten von Sonnenaufgangswanderungen mit Frühstück in der Natur bis zum "Schweine Waschen" für Kids, sind legendär.

Ebenso das wöchentliche Fischbuffet, für das er Fische und Meeresfrüchte von der Adria holt. Neu: eigenes Bad am Pressegger See. DZ ab 110,-€, *Sonnenalpe Nassfeld 18, Hermagor, T (+43 4285) 8175, www.gartnerkofel.at*

Plattners Alpenhotel. Solides, familiengeführtes Wanderhotel. Gemütliches À-la-carte-Restaurant (Plattners Einkehr) nahe der Watschiger Alm, zwischen Nassfeldpass und Gartnerkofel. DZ ab 73,-€, *Sonnenalpe Nassfeld 99, Hermagor, T (+43 4285) 8285, www.plattner.at*

Alm Hotel Kärnten. Attraktives All-inclusive-Hotel am Fuß des Gartnerkofels. Lässige Panoramasauna & moderner kleiner

www.alpe-adria-magazin.at

alpe adria magazin
reisen mit genuss

DAS GENUSSPORTAL

für Kärnten, Steiermark, Slowenien, Istrien, Friaul und Venetien

- » Die besten Neuigkeiten
- » Der Lokalführer mit Suchfunktion
- » Der Online-Shop mit sensationellen Hotelangeboten
- » Dem Archiv mit hunderten Artikeln über den Alpe-Adria-Raum



GANSL - AB 16. OKTOBER



Der Tschebull
Egger Seeuferstr. 26, 9580 Egg/Faaker See, 04254/2191, office@tschebull.co
www.tschebull.co

Rest./Hotel Metzgerwirt
Hauptstraße 22, 9545 Radenthein 04246/2052, www.metzgerwirt.co.at, stadler.emanuel@metzgerwirt.co.at

Restaurant Bachler
Silbergger Str. 1, 9330 Althofen 04262/3835, www.bachler.co.at
restaurant@bachler.co.at

Gasthof Leitner
Greifenburg 121, 9761 Greifenburg 04712/344, office@pension-leitner.at
www.pension-leitner.at

Liegl am Hiegl
St. Peter bei Taggenbrunn 2 9313 St. Georgen/Längsee 04213/2124, www.lieglamhiegl.at
office@lieglamhiegl.at

Landgasthof Neugebauer
Graben 6, 9335 Lölling, 04263/407, neugebauer@loelling.at
www.landgasthof-neugebauer.at

Schloss Lerchenhof
Egger Seeuferstraße 26 9580 Egg/Faaker See, 04254/2191, www.lerchenhof.at
info@lerchenhof.at



www.aufkocher.at



Familiär geführtes ****-Hotel inmitten eines herrlichen Bergpanoramas

Das Hotel befindet sich in der Region Nassfeld in Kärnten am Presseggersee und wird umrahmt von den Karnischen und Gailtaler Alpen.

- Für Ihren perfekten Urlaubsgenuss beinhaltet unsere Halbpension**
- Reichhaltiges **Frühstücksbuffet** und **abends 5-gängiges Menü inkl. Salatbuffet**
 - Relaxen und Entspannen im **Alpen Adria Spa**
 - Hallenbad mit Whirl-Liegen und **Outdoor-Whirlpool, Sportbecken**
 - **7 verschiedene Saunen, 3 Ruhezonen**
 - **Massagen und Wellness-Anwendungen** (gegen Gebühr)
 - **Großzügige Gartenanlage mit Pools, Liegemöbel** und vielem mehr ...
 - **Gratis WLAN** im gesamten Hotel ► **Hoteleigener Fahrradverleih**

- Im Winter:** Ganz nah an Kärntens größtem Skigebiet: Nassfeld Hermagor
- **Shuttlebus gratis: direkt vorm Hotel** ab 7:57 Uhr alle 20-30 Minuten
 - **110 km** schneesichere, täglich perfekt präparierte Pisten
 - **30** moderne und komfortable **Bahnen und Lifte**

Der Presseggersee bietet die idealen Voraussetzungen für einen Urlaub mit der ganzen Familie mit dem Naturspielplatz "Hotel Hexe" mit Wasserspielen und Balancetrails, einem tollen Indoor-Kinderspieleraum sowie zahlreichen Ausflugszielen in der Umgebung.

Alpen Adria Hotel **** | Familie Rainer | Presseggersee 2, 9620 Hermagor
Tel: +43 (0) 4282 2666 | www.alpenadriahotel.at | info@alpenadriahotel.at





Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia bei der Talstation der Kabinenbahn



Speckmeister Steinwender, Lerchenhof

Wellnessbereich. DZ ab 65,- €, **Sonnenalpe Nassfeld 91, Hermagor**, T(+43 4285) 8192, www.almhotel-kaernten.at

Alm Resort Nassfeld. Ferien-Appartements "Chalet" in modern-rustikal gestalteten Häusern neben dem Alm Hotel. Sommer-Arrangement mit All-inclusive-Paket im Alm Hotel. Pro Person ab 67,- €, **Sonnenalpe Nassfeld 105, Hermagor**, T(+43 4285) 23144, www.almresort-nassfeld.com

Robinson Club Schlanitzen Alm. Vollpension, vielfältiges Aktivprogramm und lässig-umgängliche Clubstimmung. DZ ab 107,- €, **Sonnleitn 2, Hermagor**, T(+43 4285) 81080, www.robinson-austria.at

Alpenrose Nassfeld. Modern-stylisches Appartementhaus in bester Lage, mit top Panoramablick, direkt am Nassfeld. Für Selbstversorger. Appartement für 4 ab 115,- € pro Nacht, **Sonnenalpe Nassfeld 5, Hermagor**, T(+43 664) 88697505, www.alpenrose-nassfeld.at

Wulfenia da Livio. Frühstückspension auf italienischer Seite. Restaurant mit Terrasse. Klassisch-italienische Küche - köstliche Tortellini Panna e Prosciutto, butterweiche Calamari, exzellente Pizza. DZ ab 50,- €, **Passo Pramollo 8, Pontebba, Italien**, T(+43 660) 3186877, www.livio.at

Al Gallo Forcello. Gemütliches Hotel auf italienischer Seite, DZ ab 65,- €. À-la-carte-Restaurant mit typischen Gerichten, etwa Carpaccio di Manzo, Spaghetti ai Frutti di Mare oder Tagliata di Manzo mit Steinpilzen. **Passo Pramollo 5, Pontebba, Italien**, T(+43 4285) 23188 und (+43 699) 12252499, www.forcello.com

Wohnen & Essen - im Tal

Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia. Wellnesshotel neben der Talstation der Kabinenbahn Millennium Express. DZ ab 92,- €, **Tröpolach 156, Hermagor**, T(+43 4285) 72000, www.falkensteiner.com

Das zweite Falkensteiner Haus, das Hotel Sonnenalpe oben am Berg, hat im Sommer 2020 wegen Renovierung geschlossen. Es eröffnet am 5. Dezember 2020 und sollte auch im Sommer 2021 geöffnet sein.

Franz Ferdinand Mountain Resort. Sportliches, modernes Hotel, neben der Talstation der Kabinenbahn Millennium Express. DZ ab 59,50 €, **Tröpolach 152a, Hermagor**, T(+43 4285) 71335, www.franz-ferdinand.at

Hotel Garni Zerza. Sympathische familiengeführte Frühstückspension in Tröpolach. Kleiner Wellnessbereich. Schöner Garten. DZ ab 38,50 €, **Tröpolach 93a, Hermagor**, T(+43 4285) 556, www.hotel-garni-nassfeld.at

Kinderhotel Ramsi. Karin und Walter Ramsbacher führen ihr Kinderhotel in ruhiger Sonnenlage etwas erhöht über dem Gailtal mit Nassfeld-Blick. DZ ab 79,- €, **Kameritsch 8, Hermagor**, T(+43 4285) 284, www.kinderhotel-ramsi.at

Bärenwirt & Kleiner Bär. Im Zentrum von Hermagor befindet sich Claudia und Manuel Rassis Reich. Der Bärenwirt ist Haubenrestaurant (geniales Beef Tatar, das Kalbsbeuschel ein Gedicht und der Kaiserschmarren unglaublich luftig-leicht). Der "Kleine Bär" schräg gegenüber bietet moderne Zimmer. DZ ab 50,- €, **Hauptstraße 17, Hermagor**, T(+43 4282) 2052, www.baerenwirt.info & www.kleinerbaer.at

Hotel Schloss Lerchenhof. Hotel und Restaurant im Schloss. Hans Steinwender ist Slow Food Pionier und einer der Speckmeister, die aus Schweinefleisch besten Gailtaler Speck zaubern. Der Speck, die Kasnudeln, aber auch der Schweinsbraten sind hervorragend. DZ ab 74,- €, **Untermöschach 8, Hermagor**, T(+43 4282) 2100, www.lerchenhof.at

Kronhofer - Apartments & Erlebnisimkerei. Arno Kronhofer ist Imker. Er bietet auch Gästen Unterschlupf - in acht Ferienwohnungen. Je Wohnung ab 65,- € pro Nacht, **Mitschig 9, Hermagor**, T(+43 676) 7842790, www.kronhofer.at

Der Weber. Wohnen beim Architekten versprechen Andrea und Herwig Ronacher. Dafür haben sie den Weber gebaut. Ein Haus, das mehr Energie erzeugt als es verbraucht. Gestaltung in naturverbunden-stylischem Design. Wohnung ab 80,- € pro Nacht, **Khünburg 56, Hermagor**, T(+43 4282) 358512, www.der-weber.at

Alpen Adria Hotel. Attraktives, familiär geführtes 4-Sterne Hotel nahe dem

Pressegger See. Wellness-Vielfalt. DZ ab 75,- €, **Presseggersee 2, Hermagor**, T(+43 4282) 2666, www.alpenadriahotel.at



Familiär: Alpen Adria Hotel, Pressegger See

Karten, Führer, Apps

Kompass Wanderkarte Nr. 60 - Gailtaler Alpen und Karnische Alpen, inklusive App & Download des Kartenausschnitts. 11,99 €



Kompass Wanderführer Nr. 5633 - Karnischer Höhenweg. 14,99 € www.kompass.de/shop/



www.tourenportal.at: Tourenportal-App - durchdacht, vielfältige Funktionen, digitale Wanderkarte, enormer Fundus an Touren (89 Vorschläge zur Gestaltung Nassfeld). Basisversion gratis. Pro und Pro+ Versionen ab 24,99 € pro Jahr.


TAGE DER
ALPEN-ADRIA
KÜCHE
KLAGENFURT 2020
Österreich | Italien | Slowenien



Tage der Alpen-Adria Küche 2020 17. – 27. September 2020

- 11 genussvolle Tage
- 30 kulinarische Veranstaltungen
- 30 Köchinnen und Köche
- 45 Produzenten
- 25 Restaurants
- 25. – 27.9. Alpen-Adria Genussmeile

visitklagenfurt.at/alpenadria

KÄRNTEN
Klagenfurt
am Wörthersee